

Stipendien- und Betreuungsprogramm für ausländische Studierende und Doktoranden: STIBET III Matching Funds ab 2020 (mehrjährig)

Ziel und Zweck	<p>Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) fördert aus Mitteln des Auswärtigen Amtes (AA) das Programm STIBET III Matching Funds.</p> <p>Ziel des Programms ist es, die deutschen Hochschulen zu Kooperationen mit Unternehmen, privaten Spendern, Stiftungen oder ausländische Regierungen anzuregen und durch deren Drittmittel (Matching Funds) die Gesamtzahl der Stipendien für ausländische Studierende und Doktoranden zu erhöhen.</p>
Förderfähige Maßnahmen	Stipendien
Zuwendungsfähige Ausgaben	<p>Geförderte Personen</p> <ul style="list-style-type: none">• Aufenthalt geförderte Personen<ul style="list-style-type: none">○ Studienabschluss-Stipendien○ Stipendien für besonderes Engagement○ Kontaktstipendien○ Matching Funds Stipendien <p>(Stipendienkategorien und -raten gemäß Anlage „Förderbedingungen“)</p>
Finanzierungsart	Die Förderung erfolgt im Wege der Fehlbedarfsfinanzierung.
Förderzeitraum	Der Förderzeitraum beginnt am 01.01.2020 und beträgt mindestens ein Jahr oder maximal drei Jahre.
Zuwendungshöhe	Der Höchstbetrag der DAAD-Zuwendung beträgt 25.000 Euro pro Haushaltsjahr und wird im Verhältnis 1:1 gewährt bei Einwerbung privater Mittel (Matching Funds) mindestens in gleicher Höhe.
Fachrichtung/en	Das Programm steht allen Fachrichtungen offen.
Zielgruppe	<p>Eingeschriebene Bildungsausländer (ausländische Studierende, Graduierte und Doktoranden)</p> <p><u>Hinweis:</u> Bildungsausländer sind ausländische Studierende, die ihre Hochschulzugangsberechtigung an einer Schule im Ausland erworben (hierzu zählen auch deutsche Schulen im Ausland) oder im Ausland erworbene schulische Qualifikationen durch ein deutsches Studienkolleg ergänzt haben.</p>
Antragsberechtigte	Deutsche Hochschulen, Fachhochschulen sowie Kunst- und Musikhochschulen über das Akademische Auslandsamt bzw. eine entsprechende Stelle mit i.d.R. 10 eingeschriebenen Bildungsausländern im Wintersemester 2018/2019.
Antragstellung	Der Antrag auf Projektförderung ist vollständig und fristgerecht ausschließlich über das DAAD-Portal (https://portal.daad.de) einzureichen.
Antragsvoraussetzungen	<p>Antragsunterlagen</p> <ul style="list-style-type: none">• Projektantrag incl. Angabe aller Drittmittelgeber (im DAAD-Portal)• Finanzierungsplan (im DAAD-Portal)• Projektbeschreibung (Anlagenart: Projektbeschreibung)• Nachweise oder Absichtserklärungen der Drittmittelgeber über die Höhe und den Zeitraum der zur Verfügung bzw. in Aussicht gestellten Mittel für

Stipendien für ausländische Studierende und Doktoranden (Anlagenart: Verträge/Vereinbarungen)

Die o.g. Antragsunterlagen (Pflichtanlagen) sind entsprechend der Vorgaben zu benennen und unter der angegebenen Anlagenart bis Antragsschluss einzureichen.

Vertragsrelevante Antragsunterlagen

- Nachweise der Drittmittelgeber über die Höhe und den Zeitraum der zur Verfügung gestellten Mittel für Stipendien für ausländische Studierende und Doktoranden (Anlagenart: Verträge/ Vereinbarungen)

Liegen vertragsrelevante Unterlagen bis zum Antragsschluss nicht vor, sind sie spätestens nach Aufforderung durch den DAAD (bei Förderzusage) spätestens vor Vertragsabschluss einzureichen.

Anträge auf Nachbewilligungen bis zur maximalen Zuwendungshöhe von **25.000 Euro für 2020** sind für laufende Projekte einzureichen, wenn zusätzliche Drittmittel **im Verhältnis 1:1** eingeworben werden konnten.

Antragsschluss

Antragsschluss ist der 9. August 2019.

Auswahlverfahren beim Zuwendungsempfänger

Auswahl der Geförderten Personen für ein STIBET III-Stipendium

- Öffentliche Bekanntmachung des Stipendienangebots
- Zusammensetzung der Auswahlkommission (z.B. DAAD, Zuwendungsempfänger, Anzahl der Kommissionsmitglieder)
- Beachtung der Auswahlkriterien für die unterschiedlichen Stipendienarten (Studienabschluss-Stipendium, Stipendium für besonderes Engagement, Kontaktstipendium, Matching Fund Stipendium laut Förderbedingungen).
- Vergabe des Stipendiums per Stipendienvertrag (z.B. „Stipendienzusage“ und „Annahmeerklärung“)
- Aushändigung einer Stipendienurkunde

Das Auswahlverfahren ist in der Projektbeschreibung darzulegen.

Hinweis: Die Stipendien dürfen nicht an Personen vergeben werden, die gleichzeitig für den gleichen Zweck weitere Mittel inländischer oder ausländischer Stellen erhalten.

Ansprechpartner

Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service
Referat P 42 – Mobilitäts- und Betreuungsprogramme
Kennedyallee 50
53175 Bonn

Ansprechpartnerinnen:

Durontina Gjocaj

E-Mail: gjocaj@daad.de

Telefon: 0228 882 440

Gerda Nellessen-Assenmacher (Grundsatzfragen)

E-Mail: nellessen@daad.de

Telefon: 0228 882 656

Anlagen

1. Förderbedingungen STIBET III 2020-2022
2. Projektbeschreibung

Gefördert durch:



Auswärtiges Amt